



Sport and Social Inclusion: Future for Children



WILLKOMMEN ZUM LETZTEN FUTURE++ PROJECT NEWSLETTER!

In dieser Ausgabe des Future++ Newsletters, lesen Sie:

- Das FTR++ European Network für Coaches und die e-Learning Plattform
- Das FTR++ Handbuch
- Future++ Final Conference in Barcelona!

Am Ende des Newsletters finden Sie Informationen über die Partner, die hinter dem Projekt FUTURE++ stehen, sowie Kontaktinformationen.

Viel Spaß beim Lesen!

Entdecke das EUROPEAN NETWORK für COACHES

Das Future ++ European Network of Coaches for Social Inclusion ist auf unserer Website verfügbar!

Um sich auf der Plattform anzumelden, klicken Sie auf der Future++ Website (<https://future2plus.eu/>) oben rechts auf "Netzwerkplattform" und geben Sie eine E-Mail zur Bestätigung Ihrer Anmeldung ein.

Das Europäische Trainernetzwerk ist ein Forum, das Trainer aus verschiedenen Ländern zusammenbringen soll, damit sie über verschiedene Themen diskutieren und neue Strategien und Lösungen finden können, die ihnen bei der Förderung der Integration von Kindern durch Sport helfen.

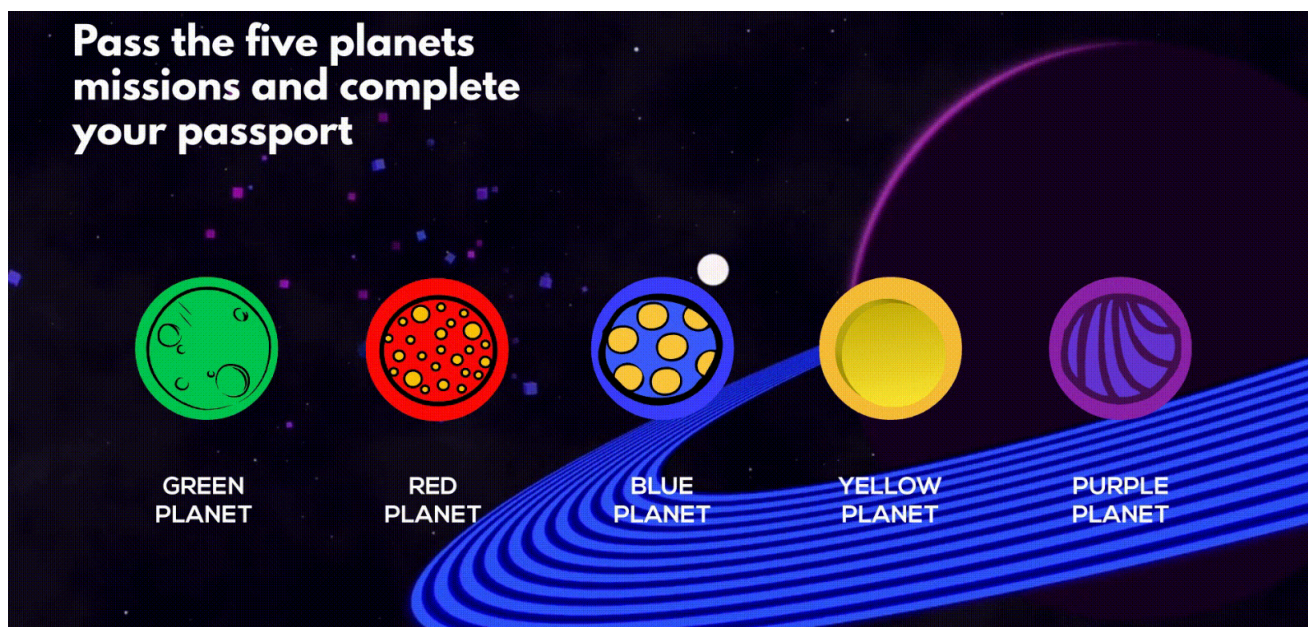


Die e-Learning Plattform

Die Lernplattform ist in 7 Sprachen verfügbar und bietet ein europaweites Trainerausbildungsprogramm für den Jugendsport. Sie ist online verfügbar und wurde für alle geschaffen, die im organisierten Jugendsport tätig sind, sowohl für Trainer als auch für Organisationspersonal.

Die Plattform wurde als interstellares Abenteuer entwickelt! Die Teilnehmer müssen Missionen auf 5 Planeten bewältigen, um einen Pass zu erhalten, der es ihnen ermöglicht, als "Inclusive Coach" auf die Erde zurückzukehren.

Jeder Planet erforscht verschiedene Konzepte im Zusammenhang mit dem Konzept der sozialen Eingliederung. Innerhalb jedes Moduls gibt es verschiedene Materialien, die das Lernen ermöglichen: Videos, Texte, Links, Tools und Bewertungen.



Das FTR++ Handbuch

Das in 7 Sprachen übersetzte FTR++ Handbuch steht auf der Webseite des Projekts zum Download bereit!

Das Handbuch befasst sich mit Schlüsselthemen der Inklusion, wie dem Erkennen von Ungleichheit und Diskriminierung, der Überwindung praktischer Barrieren für benachteiligte Jugendliche, der Förderung der Gruppeneinheit und des Selbstwertgefühls durch Sport, der Erleichterung der Kommunikation und der Förderung sozialer Gerechtigkeit im Sport. Ziel ist es, Beispiele für bewährte Praktiken und Lehrmethoden auszutauschen, die die Integration und Zusammenarbeit fördern.

Das FTR++-Team ist davon überzeugt, dass Sport ein transformatives Instrument zur Sozialisierung und Eingliederung sein kann, insbesondere für diejenigen, die einem hohen Risiko der sozialen Ausgrenzung ausgesetzt sind. Es liegt in der kollektiven Verantwortung der Gesellschaft, dafür zu sorgen, dass Sport zugänglich und frei von Barrieren ist.

Die Final Conference in Barcelona!

Am 28. November präsentierte das Future++ Team die wichtigsten Ergebnisse des FTR++ Projekts auf der Abschlusskonferenz in Barcelona, im Auditorium des FCBarcelona 1998!

Die Partner des INEFC und der TUM gingen auf die Feinheiten des Forschungszyklus des Projekts ein und beleuchteten die Diagnose und das europäische Coach-Programm. Außerdem stellten Teammitglieder des CEIPES und der Gemeinde Lousada die Projektergebnisse und die entwickelten Instrumente vor, darunter die E-Learning-Plattform und das europäische Netzwerk, sowie die Ergebnisse des Pilotversuchs.



Die Konferenz erreichte ihren Höhepunkt mit einer spannenden Podiumsdiskussion, an der geschätzte Fachleute aus dem Sportbereich teilnahmen, darunter Maria Rovira, Sportdirektorin von Sport2live, Gonzalo Flores, Dozent und Forscher an der Fakultät für Sport und Sport der Universität Sevilla, und Juan Carlos Ramos, Präsident der Federació Catalana de Lluita und Mitbegründer des Club de Lluita Olímpica La Mina. Die Veranstaltung endete mit einer interaktiven Sitzung, in der sich das Future++ Team den Fragen des Publikums stellte.

Die gesamte Konferenz erwies sich als überwältigender Erfolg und hinterließ bei den Zuhörern eine echte Begeisterung für das Future++ Projekt und seine möglichen Auswirkungen.

Project Consortium

Gedi Gestio I Disseny SCCL (GEDI), Spain

International Center for Promotion of Education and Development (CEIPES), Italy

Technical University of Munich (TUM), Germany

Creative Thinking Development (CreThiDev), Greece

Municipality of Lousada (MoL), Portugal

Institut National d' Educacio Fisica de Catalunya (INEFC), Spain

Nefinia, Netherlands

Fundacio Privada Futbol Club Barcelona (BARÇA FOUNDATION), Spain



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

The FUTURE++ project has been funded with support from the European Union. This report reflects the view only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Project number: 622533-EPP-1-2020-1-ES-SPO-SCP



[future2plus](https://www.facebook.com/future2plus)



[@future2plus](https://www.instagram.com/future2plus)



[future2plus](https://www.linkedin.com/company/future2plus)

<https://future2plus.eu/>